

Methodenblatt: Redebeitrag

Ein Redebeitrag ist neben der Handlungsempfehlung eine Alternative zur Erörterung in der dritten Aufgabe (AFB III).

Ziel dieser Aufgabe ist die Erstellung eines Beitrags in einer politischen Kontroverse, einer fiktiven Debatte. Politische, wirtschaftliche und soziale Fragestellungen werden in verschiedenen Kontexten und von verschiedenen Akteuren diskutiert. Der Redebeitrag richtet sich dabei konkret an einen meist eingegrenzten Kreis von Adressaten und zielt darauf ab, die Adressaten, trotz einer möglichen divergierenden Position, anzusprechen und zu überzeugen. Neben einer sachlichen Argumentation sind besonders auch rhetorische Mittel Qualitätsmerkmal.

Nachfolgend werden **Bestandteile** dieser Gestaltungsaufgabe konkretisiert:

1) Vorstellung der Fragestellung, der politischen Kontroverse etc.

Geben Sie die Fragestellung oder die Kontroverse als Thema des Redebeitrags an. Dabei kann auch ein direkter Bezug auf einen (fiktiven) Vorredner, die Textgrundlage der Klausur, eine bekannte politische Position o.Ä. hergestellt werden.

2) Argumentation

Berücksichtigen Sie zur Überzeugung der Adressaten sowohl inhaltliche als auch stilistische Mittel (Anregungen für die konkrete Umsetzung):

- Auseinandersetzung mit fremden Positionen
 - Beziehen Sie sich auf konkrete Argumente, Belege etc. der Gegenseite
 - Entkräften Sie Gegenpositionen, indem Sie sich auf sozialwissenschaftliche Kenntnisse zurückgreifen (Theorien, empirische Daten etc.)
- Anführen eigener Argumente zur Verdeutlichung der eigenen Position
 - Argumentieren Sie inhaltlich, indem Sie Vor- oder Nachteile anführen
 - Beziehen Sie sich auf Kriterien zur Gewichtung Ihrer Argumentation (z.B. Effizienz und Legitimität, alternativ: soziale Gerechtigkeit, Finanzierbarkeit, Souveränität, Machtverteilung, Demokratie etc.)
- Nutzung stilistischer Mittel
 - Verwendung eines Leitmotivs, unter dem Sie den Redebeitrag verfassen (z.B. Rückgriff auf Kriterien (s.o.)
 - Verwendung von Sarkasmus, Übertreibungen, rhetorischen Fragen etc. zur stilistischen Überzeugung der Adressaten [*Wahren Sie dabei ein Maß, das der*

gegebenen Situation auch gerecht wird. Eine Übertreibung in diesem Bereich kann auch unangemessen sein.]

3) Setzen eines Schlusspunktes

Runden Sie Ihren Redebeitrag ab, indem Sie am Ende die Gelegenheit nutzen, die Adressaten erneut anzusprechen:

- Appell zur Aufforderung oder zur Motivation, um ein bestimmtes politisches Verhalten zu erzeugen
- Zusammenfassung: Bringen Sie Ihre Position unter Berücksichtigung eines entscheidenden Kriteriums „auf den Punkt“
- Greifen Sie im Sinne eines „Rahmens“ den einleitenden Gedanken auf

Die Qualität des Redebeitrags orientiert sich an folgenden Kriterien:

- Kontext- und Adressatenbezug: Beziehen Sie sich auf die Zuhörer sowie auf die Diskussionssituation
- Überzeugen Sie sowohl durch eine inhaltlich angemessene Argumentation als auch durch stilistische Mittel
- Expliziter Bezug auf leitende Kriterien (z. B. Finanzierbarkeit, soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Akzeptanz etc.).

<https://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/cms/zentralabitur-gost/faecher/getfile.php?file=4937>